

# RS OGH 1985/12/5 13Os169/85, 13Os29/87

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 05.12.1985

## Norm

StGB §164 Abs1 Z2

## Rechtssatz

In den Fällen des § 164 Abs 1 Z 2 StGB muß sich der Vorsatz (nur) darauf beziehen, daß der Vortäter die Sache durch (irgendeine) eine in dieser Gesetzesstelle angeführte, mit Strafe bedrohte Handlung erlangt hat. Ein diesbezüglicher Irrtum des Täters (welcher vermeinte, die Sache stamme aus einem anderen Vermögensdelikt) ist ohne Bedeutung.

## Entscheidungstexte

- 13 Os 169/85

Entscheidungstext OGH 05.12.1985 13 Os 169/85

Veröff: SSt 56/94

- 13 Os 29/87

Entscheidungstext OGH 02.04.1987 13 Os 29/87

Vgl auch; nur: In den Fällen des § 164 Abs 1 Z 2 StGB muß sich der Vorsatz (nur) darauf beziehen, daß der Vortäter die Sache durch (irgendeine) eine in dieser Gesetzesstelle angeführte, mit Strafe bedrohte Handlung erlangt hat.  
(T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0095509

## Dokumentnummer

JJR\_19851205\_OGH0002\_0130OS00169\_8500000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>